

Meine „Kollegen“ und ich

Hier ist Euer Timo und seine „Kollegen“ Charly und Gustel!



Verdammt lange war es draußen düster, nass, matschig und sowohl Frauchen, Herrchen und wir sind nicht mehr so ausgiebig gelaufen.

Und dann vorgestern... – strahlender Sonnenschein! Und ab ging es. Mal so richtig ne große Runde nach alter Väter Sitte. – Leute, man hat uns die Lebensfreude angesehen.

Viele Leute mit Hunden haben wir getroffen. Wir haben uns alle freundlich begrüßt. War das ein „Hundetag“!!!!!!!!!!!! Herrlich!!!!!! Am nächsten Tag war es wieder so schön und wir sind wieder weit gelaufen. Leute, auch da waren wieder viele Menschen mit netten Hunden unterwegs.



Ein Paar mit einem Hund sah allerdings von weitem schon so „verkniffen“ aus. Ihr Hund war frei. Wir freuten uns schon aufs Kennenlernen und ein paar gemeinsame Runden. Sie wollten anleinen, da rief Frauchen ihnen zu: „Nicht nötig, lassen Sie Ihren Hund ruhig laufen!“

Leider kam ein harsches „NEIN“ zurück und: „Leinen Sie sofort Ihre Hunde an!“ Wir haben exzellent gefolgt, wurden angeleint und klar, weil man uns um die Runden mit einem Hundekumpel gebracht hat, kommentarlos gingen wir nicht vorbei!

Frauchen war wegen der Unfreundlichkeit dieser Leute ebenso verstimmt wie wir, dass sie sich nicht verkneifen konnte, denen im Vorbeigehen zu sagen: „Sie hätten besser einen Goldfisch als einen Hund!“ Die sind zwar vor Wut fast „geplatzt“, aber sie sind weiter gegangen, ohne noch was zu sagen.

So kann man sich einen schönen Tag auch verderben! Aber es sind zum Glück nicht alle Leute so. Wir haben das schlechte Beispiel schnell vergessen und kaum waren die vorbei, waren wir schon wieder frei und Juchhu, wir haben geschnüffelt und sind gerannt, dass es eine Freude war.

Leute, das Hundeleben kann so schön sein!

Wir haben zuhause sofort unsere Geschirre – wir sagen Jäckchen – aus bekommen, was getrunken, bekamen „Fütterchen“ und dann sind wir auf die Couch gehüpft. Bald waren

...

- 2 -

dann auch unsere Menschen dabei und unsere Katerchen. Herz, wat willst mehr...? – Meute komplett!

Wir haben eine schöne „Hundehütte“, warm, gemütlich, lecker und pünktlich „Fütterchen“, Menschen die freundlich und liebevoll zu uns sind. Warum haben nicht alle Hunde so ein Glück?

Übrigens hatte Gustel Purzeltag. Vor Weihnachten ist sie 15 Jahre alt geworden. Das gab ein Extra Leckerli!

Euer Timo

Karin Oehl

Pulheim, 13. Januar 2022